

Infobroschüre | März 2021

Areta Zhulla | Violine
Ronald Copes | Violine
Roger Tapping | Viola
Astrid Schween | Violoncello

Eine Legende! In seiner 75. Saison zeigt sich das renommierte New Yorker Quartett nach behutsamer Besetzungs-Erneuerung in Höchstform. Dieser atemberaubende Ensembleklang nimmt jeden gefangen.



Es ist - vielleicht noch vor dem Alban-Berg-Quartett und dem Tokyo String Quartet - die wohl legendärste Streichquartettformation überhaupt: das amerikanische Juilliard String Quartet. Für die nun wiederveröffentlichten sämtlichen Beethoven-Quartette wählte man bei Sony allerdings spätere Aufnahmen in bereits neuerer Besetzung, was wohl nicht allein an der moderneren Aufnahmetechnik lag. Das Juilliard Quartet bringt hier sogar eine tragisch-träumerische Schubertsche Abschiedsfrohlichkeit herein. Magisch.

Süddeutsche Zeitung | Helmut Mauró | 7. Februar 2020

Hier [spielen] ungemein erfahrene Musiker, ... fern jeder Routine. Man spürt die Neugier, den Spaß, miteinander Musik zu machen, nach dem Prinzip ‚Enjoy life!‘ ... Die „Juilliards“ boten das wahrlich mit einem élan vital, der im Hubertussaal einen Begeisterungssturm auslöste, den die vier großartigen Musiker mit dem langsamen Satz aus Beethovens letztem Quartett op. 135 wunderbar kantabel beruhigten und befriedeten.

Süddeutsche Zeitung | Harald Eggebrecht | 26. Juni 2015



Das für seine zahllosen Einspielungen preisgekrönte Juilliard String Quartet erhielt u.a. 2011 als erstes klassisches Musikensemble für sein Gesamtwerk den Grammy Award sowie ebenfalls für sein Lebenswerk den Preis der Deutschen Schallplattenkritik. 2021 veröffentlichte SONY CLASSICAL die erste CD des Quartetts in der aktuellen Besetzung.

Die vergangenen Saisons führten das Juilliard String Quartet unter anderem nach Hongkong, Singapur, Shanghai, London, Oslo, Kopenhagen, Athen, Vancouver, Toronto, New York, und aufgrund zahlreicher Wiedereinladungen quer durch die USA. Das Ensemble führte neue Werke der Komponisten Lembit Beecher, Jesse Jones sowie Richard Wernick auf.

Nach Konzerten bei der Biennale in Amsterdam sowie im Wiener Musikverein Anfang 2020, wird das Juilliard String Quartet im Sommer 2021 sowie Januar 2022 wieder in Europa sein und u.a. in Amsterdam, Berlin und Prag mit zwei Auftragskompositionen von Jörg Widmann zu hören sein.